Vestische Pioniere geehrt

16.11.2022 09:22 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Vestische Pioniere geehrt

Der erste Publikumspreisträger für Nachhaltigkeit in Unternehmen kommt aus Dorsten: Heil- und Mineralbrunnen Stiftsquelle ausgezeichnet

Am 14. November 2022 wurden die Vestischen Pioniere geehrt. Es sind Unternehmen, die einen besonderen Fokus auf das Thema Nachhaltigkeit legen. Der Preis wurde 2022 vom Kreis Recklinghausen, der Sparkasse Vest Recklinghausen und Radio Vest ins Leben gerufen.

Die Stiftsquelle aus Dorsten, die FineLand GmbH aus Recklinghausen, der Hof Hagedorn aus Haltern am See und Hase Bikes aus Waltrop haben eines gemeinsam: Sie alle sind Vestische Pioniere. Am Montag, 14. November, wurden die Preise in der Aula des Max-Born-Berufskollegs übergeben und die Preisträgerinnen und -träger ausgezeichnet. Auch wenn eigentlich alle der 33 teilnehmenden Unternehmen Gewinner sind – schließlich ist jedes Engagement für die Nachhaltigkeit schon ein Gewinn an sich - freuen sich die vier Preisträger ganz besonders. Und zwar über Marketingpakete im Wert von bis zu 15.000 Euro, Firmenevents und Imagefilme.

"Diese Auszeichnung ist für uns ein Ansporn, den eingeschlagenen, nachhaltigen Weg weiterzuverfolgen", freut sich Michael Brodmann von der Heil- und Mineralbrunnen Johann Spielmann GmbH Stiftsquelle, der den ersten Publikumspreis entgegennahm. Das Unternehmen aus Dorsten ist seit den 1990er Jahren engagiert beim Thema Nachhaltigkeit und hat bereits in zahlreichen Geschäftsbetrieben Anpassungen vorgenommen. Durch die Inbetriebnahme einer großen Photovoltaik-Anlage werden bis zu 1 Mio. kWp (Kilowatt-Peak) Strom erzeugt und durch die Umstellung auf Elektrofahrzeuge die Umwelt geschont – um nur zwei der diversen Leuchtturmprojekte zu nennen. Dr. Michael Schulte, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Vest Recklinghausen, zeigte sich beeindruckt von der Innovationskraft des Dorstener Unternehmens: "Unternehmen wie die Stiftsquelle sind Vorreiter in unserer Region und Vorbild für viele andere – egal ob StartUp, Handwerk oder Mittelstand. Wir hoffen auf viele Nachahmer und stehen als Sparkasse gerne als Finanzierungspartner zur Verfügung."

Über den zweitplatzierten Publikumspreis freut sich die FineLand GmbH aus Recklinghausen. Julia Winterfeld, Chefredakteurin bei Radio Vest, übergab den Preis: "Die Vielfalt der Unternehmen, die sich um den Preis beworben hat, ist enorm. Wer hätte gedacht, dass Recklinghausen ein solch innovatives Unternehmen wie das Schoko-Outlet beheimatet?" Die FineLand GmbH verkauft über ihren Online-Shop Bio-Schokolade, die in der Produktion namhafter Hersteller Ausschussware darstellt und eigentlich entsorgt würde, als Bruchschokolade. Zusätzlich verzichtet die FineLand GmbH auf Plastikverpackungen und lässt selbst Etiketten auf nachhaltigem Papier drucken.

Landrat Bodo Klimpel wiederum übergab den Publikumspreis an den Drittplatzierten. Der Hof Hagedorn aus Haltern am See ist ein landwirtschaftlicher Direktvermarkter mit frischem Obst und Gemüse von den eigenen Feldern. Der Familienbetrieb legt großen Wert auf zufriedene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und punktet damit auch im Bereich der sozialen Nachhaltigkeit. Landrat Bodo Klimpel ergänzt: "Ich war selbst schon häufiger auf dem Hof und bin beeindruckt von dem, was vor Ort nachhaltig produziert werden kann und wird."

Zu guter Letzt wurde in diesem Jahr der Branchenpreis "Nachhaltiges Handwerk" verliehen. Der Preis geht an Hase Bikes aus Waltrop. Seit über 20 Jahren leben Firmengründer Marec Hase und sein Team die Mobilitätswende und wollen sie durch ihre Produkte allen Menschen ermöglichen – unabhängig von körperlichen oder geistigen Einschränkungen. Am Firmenstandort auf dem ehemaligen Zechengelände in Waltrop werden individuell angepasste Spezialräder und umfangreiches Zubehör entwickelt und hergestellt, um verschiedene Handicaps auszugleichen. Mit Aktivitäten wie den Challenge Weeks trägt Hase Bikes die Idee der nachhaltigen Mobilität auch nach außen. "Als Fahrradmanufaktur sind wir schon per se in Richtung Nachhaltigkeit unterwegs – und das schon seit vielen Jahren. Dass das Thema nun eine erhöhte Aufmerksamkeit erhält, freut uns natürlich", so Kirsten Hase von Hase Bikes. Übergeben wurde der Branchenpreis von Hans Hund, Präsident der Handwerkskammer Münster: "Das Handwerk wird noch immer viel zu oft unterschätzt, was den Bereich Nachhaltigkeit angeht – völlig zu Unrecht. Bestes Beispiel ist der Zweiradmechanikerbetrieb Hase Bikes, der handwerkliche Fertigkeiten mit nachhaltigem Geschäftsprinzip verknüpft."

Moderiert wurde die Preisverleihung in der Aula des Max-Born-Berufskollegs von Radio-Vest-Moderatorin Ann-Kathrin Krügel. Mehr als einhundert Zuschauerinnen und Zuschauer verfolgten das Event und freuten sich im Anschluss über Networking-Möglichkeiten. Am Ende war man sich sicher: Das muss wiederholt werden! Und so geschieht es auch, denn bereits jetzt steht fest, dass die Vestischen Pioniere auch im nächsten Jahr gesucht werden.

Vestische Pioniere – Der Preis für Nachhaltigkeit in Unternehmen wurde vom Kreis Recklinghausen, der Sparkasse Vest Recklinghausen und Radio Vest ins Leben gerufen und in diesem Jahr das erste Mal vergeben. Die Gewinnerfirmen wurden von den Bürgerinnen und Bürgern des Kreises über www.vestische-pioniere.de gewählt, den Branchenpreis "Nachhaltiges Handwerk" vergab hingegen eine Fachjury, bestehend aus Vertretern der IHK, der Handwerkskammer Münster, der Westfälischen Hochschule, des Kreises Recklinghausen, der Sparkasse Vest und Radio Vest. Die Resonanz auf den Publikumspreis war groß. Innerhalb des Aktionszeitraumes gingen rund 6.000 Stimmen für die 33 teilnehmenden Unternehmen aus dem ganzen Vest ein.

Foto oben rechts: Der erste Publikumspreisträger für Nachhaltigkeit in Unternehmen kommt aus Dorsten

Text und Foto: Kreis Recklinghausen